

EVITA ST. TUSSAK

- geboren und aufgewachsen in Wien
- derzeit ebenda als freischaffende Künstlerin, Autorin und Filmemacherin
- gemeinsam mit Harald Winkler „Programized–Filmproduktion“

AUSBILDUNG:

- Kindheit: vorrangige Beschäftigung mit Schreiben (Prosa / Lyrik) Fotografie und Schauspiel, eigene Schülerzeitung.
- Pubertät: Mithilfe in der Redaktion des Vaters (Lektorat, Fotografie, Texte, Graphik, Layout). Aktzeichnen und erste architektonische Skizzen.
- Humanistisches Gymnasium in Wien. Matura.
- Studium Uni Wien (Psychologie, Publizistik- u. Kommunikationswissenschaft, Politikwissenschaft) sowie ausgewählte Vorlesungen aus dem Bereich Theaterwissenschaft.
- Studienabschluss Psychologie (mag.phil.) mit der medienpsychologischen Diplomarbeit „Filmschaffende in Österreich“.
- Praktikum in der Werbefirma Mang & Partner als Medien- und Werbepsych. u. Texterin, Redaktion (Ressort Managementtraining) einer dortigen Fachzeitschrift.
- Akademikertraining als Texterin, Medien- u. Werbepsychologin.
- Privatunterricht in Schauspiel, Fotografie und Video.
- autodidakte Ausbildung Film anhand des Lehrplans und den Unterlagen der Wiener Filmakademie incl. Teilnahme an Praxisübungen dortiger Studierender sowie durch multifunktionelle Mithilfe an diversen Filmprojekten im Rahmen der sztl. Ehe mit einem österreichischen Filmregisseur und danach. Später ‚learning by doing‘ anhand eigener Filmprojekte.
- div. Studienreisen (Foto- & Videoexperimente) in Europa (v.a. Schweiz, Italien, Grossbritannien und Luxemburg) und USA (Hollywood/L.A.)

ALS AUTORIN:

Schreiben für Film/TV:

Drehbuch (bereits verfilmt):

- „Gestern, irgendwo im Weltall“ Drehbuch gem. mit H. Winkler (Sci Fi Kurzspielfilm R.: Harald Winkler) *dzt. in Fertigstellung*
- „Paradise Inn“ – experimenteller Langspielfilm – (Regie: Barbara Albert, *dzt. in postproduction*)
- „Making of PARADISE INN “ – Dokumentarfilm (hier auch Regie) *dzt. vor Fertigstellung*
- „Animeaux á proteger oder was meint Freud dazu“ - Kurzspielfilm mit dokumentarischen Elementen – hier auch Regiebetteiligg., Konzept)

Drehbuchmitarbeit - während des Studiums - an div. Spielfilmprojekten

österreichischer Regisseure und des Schweizer Regisseurs Walter A. Christen.

Derzeitige Drehbuchprojekte (in unterschiedl. Stadien der Fertigstellung):

- Drehbuch zu einem Langspielfilm (Outlaw-Drama mit Elementen der schwarzen Komödie)
- div. Treatments, Exposés und Entwürfe zu Kurz- und Langspielfilmen, TV-Vorabendserie u. div. TV-Comedies

Schreiben für Bühne:

- „PARQUE OF NO RETURN – eine Safari“ (interaktives Bühnenstück)

Medienwissenschaftliche Publikationen:

(.) zum Thema „Der Filmton“ (eine wertende Geg.überstellung von Bild und Ton in verschiedenen Varianten):

Mehrere Publikationen u.a. in "Primat des Bildes in Film u. Fernsehen" von Ludwig Gesek und in "Filmmusik - Motor der Emotion oder Narration" von Claudia Bullerjahn, Hrsg. Hans-Christian Schmidt, BRD, sowie Rundfunkreferate zum Thema (im Rahmen der Österr. Filmtage)

.) teilweise Veröffentlichung der Dipl.arbeit "Filmschaffende in Österreich" in der wissenschaftl. Publikation "Medienpsychologie und Massenkommunikationsforschung" von Peter Vitouch

.) während des Studiums div. Vorträge bei Filmfestivals zum Thema Filmtone versus Filmbild. (Übertragen im Rundfunk)

Sonstige Publikationen:

Essays, Reportagen, Feuilletons in österreichischen Magazinen und Zeitschriften (profil, forum, Wiener Zeitung, sb-Magazin, Wunderwelt, Internetmagazin „zitiert“ etc.)

Katalogtexte, u.a. für „Menschenköpfe“ des österr. Fotokünstlers Albert Cerny;

während des Studiums: ghostwriting für div. Auftraggeber. Im Rahmen des „symposium of interdisciplinary art“ der österr. Künstlergruppe LAMES Gründung des „Journal del Sol“, Leitung der Redaktion und des dazugehörigen workshops, Publikation als Printmedium und im Internet.

Literarische Projekte:

autobiographisches Prosawerk sowie mehrere themenzentrierte Sachbuchprojekte (dzt. in Arbeit)

REGIE / KONZEPT / PRODUKTION:

- Produktion (gem. m. H. Winkler): Doku ‚Making of PARQUE OF NO RETURN‘ (dzt. in Arbeit)

- Konzept: Doku ‚Making of PARQUE OF NO RETURN‘

- Regie u. Produktion gem. m. H. Winkler: PARQUE OF NO RETURN – eine Safari (ambulantes interaktives Bühnenstück) <http://www.programized.com/safari/>

- Konzept für ‚PARQUE OF NO RETURN – eine Safari‘

- Produktion gem. m. H. Winkler: „Gestern, irgendwo im Weltall“ (Sci Fi – Kurzspielfilm, R.: H. Winkler) dzt. in Postproduktion

- Regie u. Konzept: „Making of PARADISE INN“ – Dokumentarfilm, hier Produktion gem. mit H. Winkler (dzt. in Fertigstellung)

- Regie u. Produktion (gem. mit H. Winkler) „Animeaux á proteger oder was meint Freud dazu“ (Kurzspielfilm mit dokumentarischen Elementen) (dzt. in Fertigstellung)

- Konzept: „Animeaux á proteger oder was meint Freud dazu“ (Kurzspielfilm mit dokumentarischen Elementen)

- Konzept: Doku „Evita und Nathalie“ (Regie: Harald Winkler), dzt. in Postproduktion

- Regie, Konzept und Produktion: „Where is the cut“ (Kurzfilmcollage) im Rahmen des szt. Studiums.

- Regie und Produktion: diverse projektbezogene Videos (u.a. für Galerie Schneeberger, St.Gallen/Schweiz) hier auch Kamera.

SCHAUSPIEL (Film/TV/Bühne):

Film/TV:

- eine der beiden weibl. Hauptrollen im Kurzspielfilm „Gestern irgendwo im Weltall“ von Harald Winkler (Rolle der *Tussnelda*) <http://www.programized.com>

- weibl. Hauptrolle in dem Kurzspielfilm "Der Dreifachstecker" von Hans Weingartner (Rolle der *Margit*) über den Film: http://de.wikipedia.org/wiki/Hans_Weingartner direkt zum Film: <http://members.chello.at/karl.weidinger/dl/video127kbps.wmv>

- eine der beiden weibl. Hauptrollen in der Dokumentation „Evita und Nathalie“ von Harald Winkler, dzt. in Postproduktion

- weibl. Hauptrolle im Video-Spielfilm „Animeaux á proteger oder was meint Freud dazu“ (Rolle der *Fernsehtussi*) dzt. in Postproduktion (hier auch Regiebetteiligt.);

- Hauptrolle in der Videoinstallation "Safe & Secure" von der amerikanischen Regisseurin Julia Scher (im Rahmen des Projekts "Topographie: Untergrund" der Wr. Festwochen)
- weibl. Hauptrolle in dem Film "Egon - oder die letzten Rituale" von Kurt Hentschläger und der luxembourginischen Künstlerin Nathalie Zlatnik (Rolle der *Hexerin*)
- Moderation in Fernsehbeiträgen des österreichischen Filmemachers Harald Winkler für OKTO TV.
- Gastauftritt im Trailer für OKTO TV / ROH http://www.localghost.com/roh/roh_trailer.mov
- Gastauftritt in Mara Mattuschkas szt. *Diagonale*-Trailer
- diverse Gastauftritte/Nebenrollen in Spielfilmen der österr. Regisseure Ulrich Seidl, Egon Humer, Andreas Gruber, Walter Andreas Christen, Arnold Schicker, Babak Mohammadi sowie des Exehemannes.
- während der szt. Schauspielausbildung Komparsin bei österreichischen und internationalen Film- und Fernseh-Produktionen (u.a. unter Regie v. Claude Chabrol) sowie Modelstätigkeit für TV-Werbung (Kodak etc.) und künstlerische Fotografie (u.a. für die österreichischen Fotokünstler Anton Palacios-Nunez und Albert Cerny)

Bühne:

- Gastauftritt in PARQUE OF NO RETURN – eine Safari
- Gastauftritt in der Performance von Karl Bruckschwaiger „Tanztheater Bruckschwaiger re-enacted“ im Rahmen von GIVE ME FIVE (Tanzquartier Wien)
- Gast-Performance (Soloauftritt) in der Performancegruppe der österreichischen Projektionskünstlerin STARSKY (Julia Zdarsky), ausschnittweise in STAR-TV, Schweiz
- Gastauftritt in „Rameautik“ (Stadttheater Wien)
- darstellerische Tätigkeit am Wiener Volkstheater (u.A. Rolle der *Rosalinde* in Romeo und Julia, Inszenierung Bernd Fischerauer)
- moderative Teilnahme an der Dauerinstallation PLANKDON des österreichischen bildenden Künstlers und Filmarchitekten Andreas Donhauser.
- während der szt. Schauspielausbildung als Komparsin bei div. österreichischen Theaterproduktionen, div. Engagements für event-Moderation etc.

Rundfunk:

Gastauftritte (Moderation, Vorträge, Interviews, Beitragsgestaltung) in diversen Rundfunksendungen in Österreich, Deutschland und Luxembourg (WDR, Ö1, RTL, Radio Orange)

SONSTIGES FILMSCHAFFEN:

Casting:

- Gesamtcasting für „PARQUE OF NO RETURN – eine Safari“ (Bühne, Dokufilm)
- Gesamtcasting für „Gestern irgendwo im Weltall“ (Kurzspielfilm m. Regie Harald Winkler).
- Nebendarstellercasting und -koordination für "Das Zweite Schraube-Fragment" (Langspielfilm m. Regie Walter Andreas Christen: szt. Uraufführung beim „Festival international du film Cannes“ in der selection officielle „Un certain regard“), sowie für diverse Produktionen der Wiener Filmakademie.

Kostümdesign:

- „PARQUE OF NO RETURN – eine Safari“ Gesamtkoordination des Kostümbilds <http://www.programized.com/safari/>
- „Gestern irgendwo im Weltall“ (Regie Harald Winkler): hier die Gesamtkoordination des Kostümbilds (Kostümauswahl sowie Realisierung eigener Entwürfe tw. bis zur Endfertigung)
- „Animeaux á proteger oder was meint Freud dazu“ (Kurzspielfilm mit dokumentarischen Elementen, hier auch Regiebetilig.): Kostümauswahl.

Production design / Ausstattung:

„PARQUE OF NO RETURN – eine Safari“: Requisitenauswahl, Setdesign-Beratung;
"Das Zweite Schraube-Fragment" Langspielfilm m. Regie Walter Andreas Christen
(szt. Uraufführung beim „Festival international du film Cannes“ in der selection
officielle „Un certain regard“)

Redaktion TV:

redaktionelle Tätigkeit für OKTO TV Sendeschiene ROH:

http://blogs.okto.tv/roh/?page_id=5 zum Trailer: http://www.localghost.com/roh/roh_trailer.mov

Moderation:

moderative Teilnahme an div. Fernsehdokumentationen des österreichischen
Filmemachers Harald Winkler für OKTO TV.

Gastauftritte (Moderation, Vorträge, Interviews, Beitragsgestaltung) in diversen
Rundfunksendungen in Österreich, Deutschland und Luxembourg (WDR, Ö1, RTL,
Radio Orange)

Kamera:

diverse projektbezogene Videos u.a. für Galerie Schneeberger, St.Gallen/Schweiz
(hier auch Regie und Produktion)

Postproduktion/Schnitt:

- dzt. Schnittgestaltung: Doku „Making of PARQUE OF NO RETURN“
- tw. gestalterische Beratung bei Postproduktion/Schnitt von „Gestern irgendwo im Weltall“ (Kurzspielfilm R.: Harald Winkler);
- Schnitt (gem. mit H. Winkler): Dokumentation „Making of PARADISE INN“ (hier auch Regie) z.Zt. in Arbeit.
- Schnitt (gem. mit H. Winkler) „Animeaux á proteger oder was meint Freud dazu“ (Kurzspielfilm mit dokumentarischen Elementen) (hier auch Regiebeteiligig., Konzept) dzt. in Postproduktion.
- Gestalterische Schnittbestimmung: „Where is the cut“ (Kurzfilmcollage; hier auch Regie und Produktion) im Rahmen des Studiums.

Aufnahmeleitung/Setassistenz:

(im Rahmen der szt. autodidakten Ausbildung) bei diversen Produktionen der Wiener
Filmakademie.

SONSTIGES KÜNSTLERISCHES SCHAFFEN:

Fotografie:

- div. Foto-Ausstellungen (u.a. im MAK - im Rahmen von Andreas Donhausers
Plankdon-Exposition, KÜNSTLERHAUS-Passagengalerie - auch gemeinsam mit
dem bildenden Künstler und Filmarchitekten Andreas Donhauser).
- künstlerische Teilnahme (Fotos) am Projekt: „Auf der Suche nach dem verlorenen
Ball“ (Konzept und Organisation Ursula Graf/Uwe Bressnik)
- Ausstellungsteilnahme in div. österr. Galerien
- Setfotografie (anteilig) PARQUE OF NO RETURN – eine Safari; zahlreiche
Fotoshootings bei Dreharbeiten österreichischer Produktionen
- Fotodokumentation zahlreicher Projekte österreichischer Künstlerkollegen
- wiederkehrende Phasen intensiver Beschäftigung mit experimenteller Fotografie:
Schwerpunkt Momentaufnahme (teilw. mit spez. Verfremdungseffekten, extrem-
Close Ups etc.)

Design:

- Mode: zahlreiche Entwürfe/Skizzen, fallweise eigenhändige Endfertigung.
Gesamtkoordination des Kostümbilds bei „Gestern irgendwo im Weltall“ R.: Harald
Winkler (Kostümauswahl sowie Realisierung eigener Entwürfe teilw. bis zur
Endfertigung)
- Architektur: zahlreiche Entwürfe/Skizzen mit Schwerpunkt Innenarchitektur.

Production-Design für "Das Zweite Schraube-Fragment" Langspielfilm m. Regie Walter Andreas Christen (szt. Uraufführung beim „Festival international du film Cannes“ in der selection officielle „Un certain regard“)

Performance:

- performativer Gastauftritt in Karl Bruckschwaigers Projekt „Tanztheater Bruckschwaiger re-enacted“ im Rahmen von GIVE ME FIVE (Tanzquartier Wien), dokumentiert von Harald Winkler für Okto-TV.
- Solo-Performance in der Bühnenformation der österreichischen Projektionskünstlerin STARKY (Julia Zdarsky), ausschnittweise dokumentiert in STAR-TV, Schweiz
- performative Teilnahme am Kunstprojekt „Selbstmord der Cleopatra“ der österreichischen bildenden Künstlerin Tiana Wirth.

Installation:

- Dauerinstallation „Journal del Sol“ während des Künstlerfestivals „Parque del Sol – SYMPOSIUM OF INTERDISCIPLINARY ART“ der österreichischen Künstlergruppe LAMES;
- Teilnahme an dem Projekt: „Situationen im Bild – Positionen im Raum“ der Schweizer Fotokünstlerin Sascha Reichstein für die Galerie Engelhorn, Wien

Diverses:

Gem. mit Simon Wiesenthal, Günther Nennung und Friederike Mayröcker portraitiert in "Menschenköpfe" (Ausstellung des österreichischen Fotokünstlers Albert Cerny (hier auch autobiographischer Text))

ALS KURATORIN / KONSULENTIN / KÜNSTLERISCHE BERATERIN:

- Kuratorin der Film-Talkshow „Kinoduet“ der österreichischen Künstler Katherina Zakravsky und Karl Bruckschwaiger sowie der Performance des Schweizer Künstlers Max Bühlmann im Rahmen des Sommerfestivals „Parque del Sol - SYMPOSIUM OF INTERDISCIPLINARY ART“ der österreichischen Künstlergruppe LAMES.
- künstlerische Beraterin/Konsulentin des österreichischen Filmemachers Harald Winkler
- Projektzentrierte Beratung mehrerer österreichischer und ausländischer Filmemacher und Künstlerkollegen aus den Bereichen darstellender und bildender Kunst (u.a. C.C. Weinberger, STARKY, Katherina Zakravsky, Karl Bruckschwaiger, Thomas ‚T.C.‘ Hrdina, Elena Grasmik)

WORKSHOPS:

- Workshop „Journal del Sol“ während des Künstlerfestivals „Parque del Sol – SYMPOSIUM OF INTERDISCIPLINARY ART“ des österreichischen Künstlervereins LAMES